


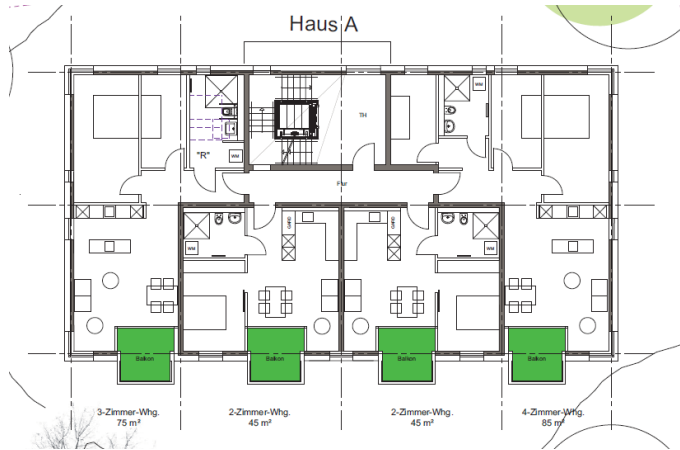
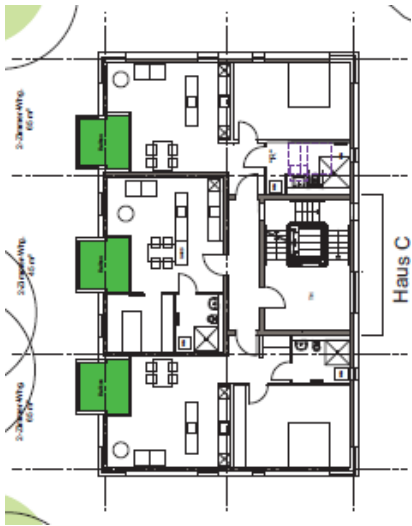
<p><b>Angebot 2:</b> <b>RESTAURA Wohnen GmbH</b></p> <p><b>Kurzübersicht:</b></p>	 <p style="text-align: right;">Blick aus Südwesten</p>			
Wohnungsanzahl:	<b>40</b>			
- davon förderfähig:	<b>40</b>			
barrierefrei zugängl. Wohnungen	40			
- davon nach DIN 18 040	nicht abschließend geprüft			
Stellplätze insgesamt:	40			
Stellplätze pro Whg.: (gefordert: 1,5 bzw. 1,0 bei Wohnungen nach DIN 18 040)	1,0			
Balkone / Abstellräume	Alle WE m. Balkon/Terrasse // AR im Keller			
Vereinbarkeit mit B-Plan	Anzahl der errichteten Geschosse: 3 + Staffel; Maximale Gebäudelänge: 21 – 26 m; weitere Festsetzungen nicht abschließend geprüft			
Kaufpreis 663.900 €	<b>bestätigt</b>			
<b>Verbindliche Vorgaben:</b>				
nur Mietwohnungen	<b>erfüllt</b>			
Mindestanzahl geförderter Whg.	<b>erfüllt</b>			
Wohnungssplit	<b>erfüllt</b>			
gefordert:	1-2 Zi., bis 50qm:	3 Zi., 70-75qm:	4 Zi., 75-85qm:	frei wählbar
im Konzept:	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	9 (i.W. 2-Zi.)
<b>Städtische Ziele:</b>				
möglichst viele Whg.	(siehe umseitig)			
Städtebaul. Qualität				
Freiraumplanung				
flexible Nutzbarkeit der Whg.				
<b>Lageplan / Arbeitsmodell:</b>				
				

<b>Städtische Ziele:</b> (die beiden nachfolgend erstgenannten Ziele können im Widerspruch zueinander stehen. Lösungsansatz könnte entweder eine konsequent Schwerpunktsetzung zugunsten eines dieser Ziele sein oder die Findung eines ausgewogenen Kompromisses)	
<b>möglichst viele Whg.</b> (es sollten möglichst viele Wohnungen entstehen)	Es werden 24 Wohnungen mehr als mindestens gefordert errichtet (Faktor 1,5). Dies ist die zweithöchste Anzahl.
<b>Städtebaul. Qualität</b> (gleichzeitig sollte eine hohe städtebauliche Qualität entstehen; insbesondere hier der Übergang zwischen Wohnungsbestand und freier Landschaft)	Der Übergang zwischen Bestand und Landschaft wird dadurch erreicht, dass anstelle langer Gebäudezeilen eher kleinere kompakte 3 ½ geschossige Baukörper errichtet werden. Die Bebauung wird gebündelt, um größere Freibereiche zu erhalten.
<b>Freiraumplanung/ Gestaltung</b>	Die Bündelung der Baukörper ermöglicht eine konsequente und differenzierte Zonierung der Freiflächen mit klarem Nutzungskonzept.
<b>Wohnungsqualität (flexible Nutzbarkeit; s. Grafik unten)</b>	Der größte Teil der 45-qm-Wohnungen ist sowohl für 1- als auch für 2-Personenhaushalte geeignet. Aus Sicht der Sozialabteilung ist das Angebot weitgehend bedarfsgerecht.
<b>Anmerkungen / Hinweise:</b>	Für das Staffelgeschoss sieht das Konzept vor- sichtshalber die Schaffung eines 2. baulichen Rettungsweges vor; dieser kann ggf. entfallen.

**Anzahl der vorgesehenen Wohnungen nach Größe und Personenzahl:**

(grün hinterlegt = förderfähig)

Eingereichtes Konzept (IST):		Zimmer:	1	1,5 - 2	1,5 - 2	2	3	4	5			
Fördergrenzen (SOLL):		für Personen:	1	1	1 - 2	2	3	3+	4	4+	5	5+
1 Person	Größe (qm): 33..	35										
	38..	40										
	43..	45		8	14							
	48..	50										
	53..	55										
2 Personen	58..	60				9						
	63..	65										
3 Personen	68..	70										
	73..	75						6				
	78..	80										
4 Personen	83..	85								3		
	88..	90										
5 Personen	93..	95										
	98..	100										



Beispielhafte Darstellung der Grundrisse, o.M.



Schnittansicht aus Süden Richtung Bestandsbebauung, o.M.

Freiflächenkonzept, o.M.

